

# Betriebsanleitung

## — Kolbenkompressor

— COMPACT-AIR 341/24 PRO

— COMPACT-AIR 321/24 PRO

— COMPACT-AIR 321/24 OF PRO



COMPACT-AIR 341/24 PRO



COMPACT-AIR 321/24 PRO



COMPACT-AIR 321/24 OF PRO

COMPACT-AIR PRO

## Impressum

### Produktidentifikation

Kolbenkompressor

COMPACT-AIR 341/24 PRO

COMPACT-AIR 321/24 PRO

COMPACT-AIR 321/24 OF PRO

### Hersteller

AIRCRAFT  
Kompressorenbau und Maschinenhandel GmbH  
Gewerbestraße Ost 6  
A-4921 Hohenzell

Telefon: 0043 (0) 7752 70 929 - 0  
Fax: 0043 (0) 7752 70 929 - 99

E-Mail: info@aircraft.at  
Internet: www.aircraft.at

### Angaben zur Betriebsanleitung

Originalbetriebsanleitung

Ausgabe: 26.06.2013  
Version: 2.04  
Sprache: deutsch

Autor: DA

### Angaben zum Urheberrecht

Copyright © 2013 AIRCRAFT Kompressorenbau und Maschinenhandel GmbH, Hohenzell, Österreich.

Die Inhalte dieser Betriebsanleitung sind alleiniges Eigentum der Firma AIRCRAFT Kompressorenbau und Maschinenhandel GmbH.  
Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz.  
Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

## Inhalt

<b>Impressum .....</b>	<b>2</b>
<b>1 Einführung .....</b>	<b>3</b>
1.1 Urheberrecht .....	3
1.2 Kundenservice.....	3
1.3 Haftungsbeschränkung .....	3
<b>2 Sicherheit .....</b>	<b>3</b>
2.1 Symbolerklärung.....	3
2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung .....	4
2.3 Persönliche Schutzausrüstung .....	4
2.4 Sicherheitskennzeichnungen am Kompressor..	5
<b>3 Technische Daten.....</b>	<b>5</b>
3.1 Typenschild .....	6
<b>4 Transport, Verpackung und Lagerung .....</b>	<b>6</b>
4.1 Anlieferung und Transport.....	6
4.1.1 Anlieferung .....	6
4.1.2 Transport .....	6
4.2 Verpackung .....	6
4.3 Lagerung .....	6
<b>5 Aufbau .....</b>	<b>7</b>
5.1 COMPACT-AIR 321/24 PRO/321/24 OF PRO....	7
5.2 COMPACT-AIR 341/24 PRO .....	7
5.3 Bedienfeld .....	7
<b>6 Montage.....</b>	<b>8</b>
6.1 Aufstellen .....	8
<b>7 Inbetriebnahme.....</b>	<b>8</b>
7.1 Einschalten .....	8
7.2 Arbeitsdruck einstellen .....	9
<b>8 Sicherheitsvorrichtungen.....</b>	<b>9</b>
8.1 Sicherheitsventil.....	9
8.2 Motorschutzschalter .....	9
<b>9 Pflege, Wartung und Instandsetzung/Reparatur</b>	<b>10</b>
9.1 Pflege und Wartung - Intervalle .....	10
9.1.1 Nach den ersten 50 Betriebsstunden .....	10
9.1.2 Nach den ersten 100 Betriebsstunden .....	10
9.1.3 Kondenswasser ablassen - wöchentlich.....	10
9.1.4 Ansaugfilter reinigen - monatlich .....	10
9.1.5 Ölpegel kontrollieren, nachfüllen - monatlich	11
9.1.6 Öl wechseln - alle 6 Monate .....	11
9.1.7 Rippenteile säubern - alle 6 Monate .....	11
9.1.8 Filterelement austauschen - jährlich .....	11
9.1.9 Ventile kontrollieren, tauschen - alle 2 Jahre	12
9.2 Fehlersuche .....	12
9.3 Instandsetzung/Reparatur .....	12
<b>10 Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten</b>	<b>13</b>
10.1 Außer Betrieb nehmen .....	13
10.2 Entsorgung von Schmierstoffen .....	13
<b>11 Ersatzteile .....</b>	<b>13</b>
11.1 Ersatzteilbestellungen .....	13
11.2 Ersatzteilzeichnungen .....	14
11.2.1 Verdichter MK 342 - 230 V .....	14
11.2.2 Verdichter VKM 362 - 230 V .....	15
11.2.3 Verdichter VKM 320 - 230 V ölfrei .....	16
<b>12 EG-Konformitätserklärung .....</b>	<b>17</b>

# 1 Einführung

Mit dem Kauf des Gerätes von Aircraft haben Sie eine gute Wahl getroffen.

**Lesen Sie vor der Inbetriebnahme aufmerksam die Betriebsanleitung.**

Diese informiert über die sachgerechte Inbetriebnahme, den bestimmungsgemäßen Einsatz sowie über die sichere und effiziente Bedienung und Wartung des Gerätes.

Die Betriebsanleitung ist Bestandteil des Gerätes. Sie ist stets am Einsatzort des Gerätes aufzubewahren. Darüber hinaus gelten die örtlichen Unfallverhütungsvorschriften und allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für den Einsatzbereich des Gerätes.

Abbildungen in dieser Betriebsanleitung dienen dem grundsätzlichen Verständnis und können von der tatsächlichen Ausführung abweichen.

## 1.1 Urheberrecht

Die Inhalte dieser Anleitung sind urheberrechtlich geschützt. Ihre Verwendung ist im Rahmen der Nutzung des Gerätes zulässig. Eine darüber hinausgehende Verwendung ist ohne schriftliche Genehmigung des Herstellers nicht gestattet.

## 1.2 Kundenservice

Für technische Auskünfte steht unser Kundenservice zur Verfügung.

### Österreich:

AIRCRAFT Kompressorenbau und Maschinenhandel GmbH  
Gewerbestraße Ost 6  
A-4921 Hohenzell

Telefon: 0043 (0) 7752 70 929-0

Fax: 0043 (0) 7752 70 929-99

E-Mail: [info@aircraft.at](mailto:info@aircraft.at)

Internet: [www.aircraft.at](http://www.aircraft.at)

### Deutschland:

Stürmer Maschinen GmbH  
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26  
D-96103 Hallstadt

### Service:

Hotline: 0951 96555-100

Fax: 0951 96555-111

E-Mail: [service@stuermer-maschinen.de](mailto:service@stuermer-maschinen.de)

Internet: [www.aircraft-kompressoren.de](http://www.aircraft-kompressoren.de)

### Ersatzteile:

Fax: 0951 96555-119

E-Mail: [ersatzteile@stuermer-maschinen.de](mailto:ersatzteile@stuermer-maschinen.de)

Wir sind stets an Informationen und Erfahrungen interessiert, die sich aus der Anwendung ergeben und für die Verbesserung unserer Produkte wertvoll sein können.

## 1.3 Haftungsbeschränkung

Alle Angaben und Hinweise in der Betriebsanleitung wurden unter Berücksichtigung der geltenden Normen und Vorschriften, des Stands der Technik sowie unserer langjährigen Erkenntnisse und Erfahrungen zusammengestellt.

In folgenden Fällen übernimmt der Hersteller für Schäden keine Haftung:

- Nichtbeachtung der Betriebsanleitung,
- nicht bestimmungsgemäßer Verwendung,
- Einsatz von nicht ausgebildetem Personal,
- eigenmächtigen Umbauten,
- technischen Veränderungen,
- Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile.

Der tatsächliche Lieferumfang kann bei Sonderausführungen, bei Inanspruchnahme zusätzlicher Bestelloptionen oder aufgrund neuester technischer Änderungen von den hier beschriebenen Erläuterungen und Darstellungen abweichen.

Es gelten die im Liefervertrag vereinbarten Verpflichtungen, die allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Lieferbedingungen des Herstellers und die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen gesetzlichen Regelungen.

# 2 Sicherheit

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über alle wichtigen Sicherheitspakete für den Schutz von Personen sowie für den sicheren und störungsfreien Betrieb. Weitere aufgabenbezogene Sicherheitshinweise sind in den einzelnen Kapiteln enthalten.

## 2.1 Symbolerklärung

### Sicherheitshinweise

Sicherheitshinweise sind in dieser Betriebsanleitung durch Symbole gekennzeichnet. Die Sicherheitshin-

weise werden durch Signalworte eingeleitet, die das Ausmaß der Gefährdung zum Ausdruck bringen.

**GEFAHR!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.

**WARNUNG!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.

**VORSICHT!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

**HINWEIS!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

**Tipps und Empfehlungen****Tipps und Empfehlungen**

Dieses Symbol hebt nützliche Tipps und Empfehlungen sowie Informationen für einen effizienten und störungsfreien Betrieb hervor.

Um die Risiken von Personen- und Sachschäden zu reduzieren und gefährliche Situationen zu vermeiden, müssen die in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Sicherheitshinweise beachtet werden.

**2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung**

Der Kompressor ist ein durch einen Elektromotor angetriebener Kolbenverdichter mit angeschlossenem Druckluft-Speichertank. Er dient zum Betreiben von Druckluftwerkzeugen und dazu vorgesehenen pneumatischen Steuerungen und Anlagen. Der Kompressor ist dafür konzipiert, saubere und unbelastete Umgebungsluft anzusaugen und zu verdichten. Die Umgebungsluft

darf keine aggressiven oder brennbaren Beimengungen enthalten.

Der Kompressor darf nur in geschlossenen Räumen mit ausreichender Belüftung und getrennt von Lackierräumen betrieben werden.

Bei einem anderen, als diesem bestimmungsgemäßen Verwendungszweck ist zuvor die schriftliche Genehmigung vom Hersteller einzuholen.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung aller Angaben in dieser Anleitung. Jede über die bestimmungsgemäße Verwendung hinausgehende oder andersartige Benutzung gilt als Fehlgebrauch.

**WARNUNG!****Gefahr bei Fehlgebrauch!**

Ein Fehlgebrauch des Gerätes kann zu gefährlichen Situationen führen.

- Das Gerät nur in dem Leistungsbereich betreiben, der in den Technischen Daten aufgeführt ist.
- Niemals die Sicherheitseinrichtungen umgehen oder außer Kraft setzen.
- Das Gerät nur in technisch einwandfreiem Zustand betreiben.

Eigenmächtige Umbauten oder Veränderungen an dem Kompressor können die CE-Konformität des Kompressors ungültig werden lassen und sind verboten. Die Firma AIRCRAFT Kompressorenbau und Maschinenhandel GmbH übernimmt keine Haftung bei konstruktiven und technischen Änderungen an dem Kompressor.

Der nicht bestimmungsgemäße Gebrauch des Kompressors sowie die Missachtung der Sicherheitsvorschriften oder der Betriebsanleitung schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden an Personen oder Gegenständen aus und bewirken ein Erlöschen des Garantieanspruches!

**2.3 Persönliche Schutzausrüstung**

Die Persönliche Schutzausrüstung dient dazu, Personen vor Beeinträchtigungen der Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit zu schützen. Das Personal muss während der verschiedenen Arbeiten an und mit dem Gerät persönliche Schutzausrüstung tragen, auf die in den einzelnen Abschnitten dieser Anleitung gesondert hingewiesen wird.

Im folgenden Abschnitt wird die Persönliche Schutzausrüstung erläutert:

**Gehör- und Kopfschutz**

Der Gehörschutz schützt die Ohren vor Gehörschäden durch Lärm.  
Der Industriehelm schützt den Kopf vor herabfallende Gegenstände und Anstoßen an feststehenden Gegenständen.

**Schutzhandschuhe**

Die Schutzhandschuhe schützen die Hände vor scharfkantigen Bauteilen, sowie vor Reibung, Abschürfungen oder tieferen Verletzungen.

**Sicherheitsschuhe**

Die Sicherheitsschuhe schützen die Füße vor Quetschungen, herabfallende Teile und Ausgleiten auf rutschigem Untergrund.

**Arbeitsschutzkleidung**

Die Arbeitsschutzkleidung ist eng anliegende Kleidung mit geringer Reißfestigkeit.

### 2.4 Sicherheitskennzeichnungen am Kompressor

Am Kompressor ist ein Aufkleber mit Symbolen und entsprechenden Anweisungen zum sicheren Umgang mit dem Kompressor angebracht (Abb. 1). Diese Anweisungen sind zu befolgen.



Abb. 1: Sicherheitskennzeichnungen: Aufkleber mit Sicherheitssymbolen und den entsprechenden Anweisungen

Die an dem Kompressor angebrachten Sicherheitskennzeichnungen dürfen nicht entfernt werden. Beschädigte oder fehlende Sicherheitskennzeichnungen können zu Fehlhandlungen und Sachschäden führen. Sie sind umgehend zu ersetzen.

Sind die Sicherheitskennzeichnungen nicht auf den ersten Blick erkenntlich und begreifbar, ist der Kom-

pressor außer Betrieb zu nehmen, bis neue Sicherheitskennzeichnungen angebracht worden sind.

## 3 Technische Daten

Technische Daten	341/24 PRO
Höchstvolumen Strom	340 l
Füllleistung ca.	265 l
Höchstdruck	10 bar
Behälterinhalt	24 l
Zylinder/Stufen	1/1
Drehzahl	1465 1/min
Motorleistung	2,2 kW/230 V
Gewicht	52 kg
Maße (L x B x H) mm	580 x 630 x 900
Schalldruckpegel LpA**	79 dB(A)
Schalleistungspegel LwA***	95 dB(A)

Technische Daten	Verdichter MK 342 - 230 V
Öl	ISO 100
max. Ölmenge	0,65 l
min./max. Ölstand	0,15 l

Technische Daten	321/24 PRO	321/24 OF PRO
Höchstvolumen Strom	310 l	320 l
Füllleistung ca.	240 l	230 l
Höchstdruck	10 bar	10 bar
Behälterinhalt	24 l	24 l
Zylinder/Stufen	2/1	2/1
Drehzahl	1420 1/min	1420 1/min
Motorleistung	2,2 kW/230 V	2,2 kW/400 V
Gewicht	51 kg	51 kg
Maße (L x B x H) mm	580 x 630 x 900	580 x 630 x 900
Schalldruckpegel LpA**	75 dB(A)	75 dB(A)
Schalleistungspegel LwA***	91 dB(A)	91 dB(A)

Technische Daten	Verdichter VKM 362 - 230 V	Verdichter VKM 320 - 230 V
Öl	ISO 100	ISO 100
max. Ölmenge	0,31 l	0,31 l
min./max. Ölstand	0,07 l	0,07 l

\*\* Schalldruckpegel in 1 m Abstand nach DIN 45635 T13

\*\*\*Schalleistungspegel nach DIN EN ISO 3744 (RL 2000/14/EG)

### 3.1 Typenschild

Das Typenschild ist zur Identifizierung am Unterbau des Kompressors angebracht und weist folgende Daten auf (Abb. 2).



Abb. 2: Typenschild zur Identifizierung des Kompressors

## 4 Transport, Verpackung und Lagerung

### 4.1 Anlieferung und Transport

#### 4.1.1 Anlieferung

Der Kompressor ist bei Anlieferung auf einer Holzpalette befestigt. Der obere Bereich ist durch eine Verpackung aus Karton geschützt.

Den Kompressor nach Anlieferung auf sichtbare Transportschäden und auf Vollständigkeit aller Zubehörteile überprüfen. Sollte der Kompressor Schäden aufweisen oder die Zubehörteile nicht vollständig sein, sind diese Mängel unverzüglich dem Transportunternehmen beziehungsweise dem Händler zu melden.

### 4.1.2 Transport



#### WARNUNG!

##### Lebensgefahr durch!

Wenn beim Transport oder bei Hebearbeiten das Gewicht des Gerätes wie auch die zulässige Tragfähigkeit der Hebemittel nicht beachtet werden, kann das Gerät kippen oder stürzen.

- Beim Transport und bei Hebearbeiten das Gewicht des Gerätes und auch die zulässige Tragfähigkeit der Hebemittel beachten.



#### HINWEIS!

Beim Transport des Gerätes kann Öl auslaufen. Das Gerät entsprechend sichern und Schutzvorkehrungen gegen mögliche Umweltverschmutzung treffen. Das Gerät vor Feuchtigkeit schützen.

Das Gerät darf ausschließlich stehend und nur mit ausgeschaltetem Motor transportiert werden.

#### Transport mit einem Gabelstapler/Hubwagen:

Zum Versand wird das Gerät auf einer Palette fest montiert, so dass es mit einem Gabelstapler bzw. einem Hubwagen transportiert werden kann.

### 4.2 Verpackung

Es wird empfohlen, das Verpackungsmaterial für einen eventuell weiteren Transport oder zumindest über die Dauer der Garantiezeit hinweg aufzubewahren. Dies erleichtert im Bedarfsfall den Versand an den Kundenservice. Nach dieser Zeit können die verwendeten Verpackungsmaterialien entsorgt werden.

Alle verwendeten Verpackungsmaterialien und Packhilfsmittel des Gerätes sind recyclingfähig und müssen grundsätzlich der stofflichen Wiederverwertung zugeführt werden.

Verpackungsbestandteile aus Karton sind zerkleinert zur Altpapiersammlung zu geben.

Die Folien sind aus Polyethylen (PE) und die Polsterteile aus Polystyrol (PS). Diese Stoffe sind bei einer Wertstoffsammelstelle oder bei dem zuständigen Entsorgungsunternehmen abzugeben.

### 4.3 Lagerung

Das Gerät muss gründlich gesäubert werden, bevor er in einer trockenen, sauberen und frostfreien Umgebung gelagert wird.

## 5 Aufbau

Abbildungen in dieser Betriebsanleitung dienen dem grundsätzlichen Verständnis und können von der tatsächlichen Ausführung abweichen.

### 5.1 COMPACT-AIR 321/24 PRO/321/24 OF PRO

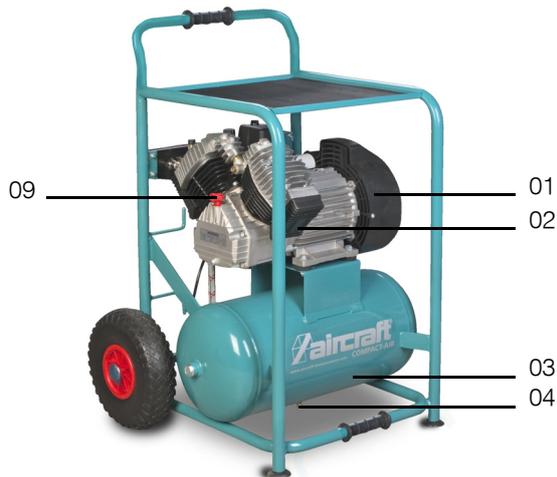


Abb. 3: Vorder- und Rückansicht COMPACT-AIR 321/24 PRO und COMPACT-AIR 321/24 OF PRO

- 01 Lüfter
- 02 Ansaugfilter
- 03 Kessel
- 04 Kondensablassschraube
- 05 Motor
- 06 Manometer
- 07 Druckminderer
- 08 Ein-/Aus-Schalter
- 09 Ölmesstab

### 5.2 COMPACT-AIR 341/24 PRO



Abb. 4: Vorderansicht COMPACT-AIR 341/24 PRO

- 01 Ein-/Aus-Schalter
- 02 Lüfter
- 03 Kondensablassschraube
- 04 Ölmesstab
- 05 Motor

### 5.3 Bedienfeld

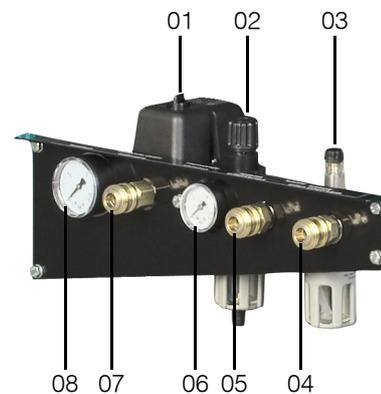


Abb. 5: Bedienfeld der COMPACT-AIR PRO-Kompressoren

- 01 Druckschalter ON/OFF
- 02 Filterdruckregler
- 03 Nebelöler
- 04 AUSGANG gefiltert, geregelt & geölt
- 05 AUSGANG gefiltert & geregelt
- 06 Manometer Arbeitsdruck
- 07 Direktausgang
- 08 Manometer Kesseldruck

## 6 Montage



### Schutzhandschuhe tragen!

Der Kompressor ist im Anlieferungszustand mit Ausnahme einiger Anbauteile bereits vormontiert.

Schritt 1: Schneiden Sie, unter Anwendung von Schutzhandschuhen, mit einer Schere die Umreifung durch und ziehen Sie den Karton von oben her vom Gerät ab.

Schritt 2: Heben Sie den Kompressor mit einem Hebemittel mit geeigneter Tragkraft an.

Schritt 3: Montieren Sie die Räder.

### 6.1 Aufstellen

Stellen Sie den Kompressor an einem Ort auf, dessen Größe es ermöglicht die Raumtemperatur bei maximal 40° C zu halten, während der Kompressor in Betrieb ist. Ist dies nicht möglich, ist der Einbau einer oder mehrerer Absauganlagen erforderlich, welche die Warmluft absaugen.

Stellen Sie den Kompressor nur auf einem ebenen und festen Untergrund auf. Ein Gefälle darf nicht mehr als 15° aufweisen.

Lassen Sie zwischen dem Kompressor und einem möglichen Hindernis mindestens 20 cm Freiraum, damit der Kompressor durch einen ungehinderten Luftfluss ausreichend belüftet und gekühlt werden kann.

## 7 Inbetriebnahme



### GEFAHR!

Das Gerät darf nur im technisch einwandfreien Zustand betrieben werden. Eventuelle Störungen müssen umgehend beseitigt werden.



### Gehör- und Kopfschutz tragen!



### Sicherheitsschuhe tragen!



### Arbeitsschutzkleidung tragen!



### HINWEIS!

Vor Inbetriebnahme ist folgendes zu beachten:

- Die Netzspannung muss mit den Spannungangaben auf dem Typenschild übereinstimmen.
- Der Druckschalter muss auf „OFF“ stehen.
- Die Sicherheitseinrichtungen wie auch die Schutzabdeckungen müssen funktionsfähig sein.
- Der Ölstand muss sich über dem Mindeststand befinden.

## 7.1 Einschalten

### Einphasen-Modelle

Schritt 1: Schließen Sie den Stecker an eine Steckdose mit geeigneter Spannung.

Sollte dafür eine Anpassung an die im jeweiligen Verwenderland gültigen Richtlinien notwendig sein, wenden Sie sich bitte an das Fachpersonal.



### HINWEIS!

Das Gerät sollte nur direkt an einer Steckdose betrieben werden. Wird dennoch eine Kabeltrommel verwendet, muss der Querschnitt des Kabels der Motor-Leistungsaufnahme entsprechen. Ein Mindestquerschnitt von 2,5 mm<sup>2</sup> bei 10 Meter Kabellänge muss vorhanden sein. Das Kabel muss komplett von der Trommel gerollt werden, wegen des Leitungswiderstands bzw. Spannungsabfalls.

Schritt 2: Starten Sie das Gerät mit dem Druckschalter ON/OFF, indem Sie diesen von Position „0“ auf Position „1“ stellen.



### HINWEIS!

Es ist auf die richtige Drehrichtung des Motors zu achten, welche durch einen Pfeil auf der Lüfterabdeckung zu erkennen ist!

Bei falscher Drehrichtung können erhebliche Schäden am Gerät auftreten.

Schritt 3: Drehen Sie die Kondensablassschraube raus.

Schritt 4: Lassen Sie den Kompressor ungefähr 5 Minuten laufen.

Schritt 5: Drehen Sie die Kondensablasscharube wieder rein.

Schritt 4: Kontrollieren Sie, ob der Kompressor den Behälter füllt und stoppt, wenn der den maximalen Druck erreicht hat. Diesen können Sie über das entsprechende Manometer ablesen.

Der Kompressor arbeitet automatisch. Er hält bei Erreichen des maximalen Drucks an und startet wieder, wenn der Einschaltdruck erreicht ist.

Wollen Sie den Kompressor anhalten, stellen Sie den Druckschalter ON/OFF von Position „1“ auf Position „0“. Das ermöglicht den Ablass der Druckluft, welche im Kompressorkopf enthalten ist. Zudem wird dadurch das nächste Anlassen des Kompressors erleichtert.



**HINWEIS!**

Niemals den Stecker aus der Steckdose ziehen, um den Kompressor anzuhalten!

**7.2 Arbeitsdruck einstellen**



**HINWEIS!**

Der Höchstdruck des angeschlossenen Werkzeuges darf nicht überschritten werden.

Die Arbeitsdruckeinstellung muss bei angeschlossenen und laufendem Werkzeug erfolgen um den tatsächlich benötigten Arbeitsdruck einzustellen zu können.

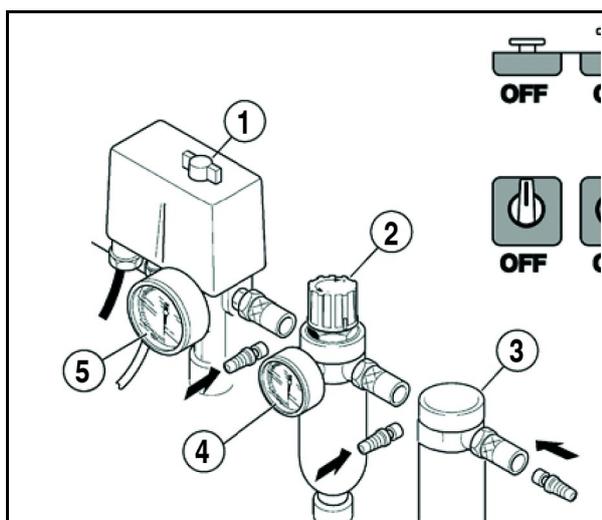


Abb. 6: Kontrollinstrumente

- (1) Druckschalter ON/OFF
- (2) Filterdruckregler
- (3) Nebelöler

- (4) Manometer Arbeitsdruck
- (5) Manometer Kesseldruck

Der Arbeitsdruck wird mit dem Filterdruckregler (2) eingestellt und am Manometer für den Arbeitsdruck (4) abgelesen (Abb. 6).

Schritt 1: Heben Sie die Drehkappe des Filterdruckreglers.

Schritt 2: Stellen Sie den gewünschten Druck ein.

Schritt 3: Drücken Sie die Drehkappe des Filterdruckreglers wieder hinunter.

Der Arbeitsdruck wird fixiert und ist am entsprechenden Manometer abzulesen. Die Entnahme kann erfolgen.

Es wird empfohlen, den Druckwert nach dem Gebrauch des Geräts wieder auf Null zu stellen. Sollten Sie pneumatische Werkzeuge verwenden, überprüfen Sie immer den optimalen Anwendungsdruck des Zubehörs.

**8 Sicherheitsvorrichtungen**

**8.1 Sicherheitsventil**

Das Sicherheitsventil befindet sich zwischen dem Druckschalter ON/OFF und dem Filterdruckregler. Wird der Sicherheitswert erreicht, öffnet sich das Sicherheitsventil und lässt Luft ab.

**8.2 Motorschutzschalter**

Der Motorschutzschalter befindet sich im Druckschalter ON/OFF. Dieser setzt automatisch ein, wenn sich der Motor durch Betriebsstörungen überhitzt. Infolgedessen wird die Stromversorgung unterbrochen und verhindert Beschädigungen am Motor.

Es wird empfohlen ungefähr 5 Minuten zu warten, bevor der Kompressor mit dem Druckschalter ON/OFF wieder gestartet wird, damit der Motor sich abkühlen kann.



**HINWEIS!**

Greift der Motorschutzschalter bei erneutem Anlassen des Kompressors wieder ein, ist das Gerät von der Stromversorgung zu trennen. In diesem Fall ist eine autorisierte Kundendienststelle aufzusuchen.

## 9 Pflege, Wartung und Instandsetzung/Reparatur



### Tipps und Empfehlungen

Damit das Gerät immer in einem guten Betriebszustand ist, müssen regelmäßige Pflege- und Wartungsarbeiten durchgeführt werden.



### GEFAHR!

#### Lebensgefahr durch Stromschlag!

Bei Kontakt mit spannungsführenden Bauteilen besteht Lebensgefahr.

- Vor Beginn von Reinigungs- und Instandhaltungsarbeiten immer den Netzstecker ziehen.
- Anschlüsse und Reparaturen der elektrischen Ausrüstung dürfen nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden.



### HINWEIS!

Prüfen Sie nach Pflege-, Wartungs- und Reparaturarbeiten, ob alle Verkleidungen und Schutzeinrichtungen wieder ordnungsgemäß an der Maschine montiert sind und sich kein Werkzeug mehr im Inneren oder im Arbeitsbereich des Gerätes befindet. Beschädigte Schutzvorrichtungen und Geräteteile müssen bestimmungsgemäß durch eine anerkannte Fachwerkstatt repariert bzw. getauscht werden.

## 9.1 Pflege und Wartung - Intervalle

### 9.1.1 Nach den ersten 50 Betriebsstunden

Schritt 1: Überprüfen Sie, ob alle Schrauben fest angezogen sind.

Schritt 2: Ziehen Sie bei warmgelaufenem Kompressor die Zylinderschrauben nach.

Schritt 3: Wechseln Sie das Öl, wie im Kapitel „9.1.6 Öl wechseln“ beschrieben.

### 9.1.2 Nach den ersten 100 Betriebsstunden

Schritt 1: Kontrollieren Sie alle Schlauchanschlüsse.

Schritt 2: Kontrollieren Sie, ob sich Staub im Inneren der Verkleidung angesammelt hat und wechseln Sie gegebenenfalls den Betriebsort.



### HINWEIS!

Der Kompressor muss staubfrei sein!

Schritt 3: Wechseln Sie das Öl, wie im Kapitel „9.1.6 Öl wechseln“ beschrieben.

### 9.1.3 Kondenswasser ablassen - wöchentlich

Der Ablass des Kondenswassers erfolgt über die Kondensablassschraube, welches sich unter dem Behälter befindet.

Schritt 1: Stellen Sie einen Auffangbehälter unter diese Schraube.

Schritt 2: Die Kondensablassschraube gegen den Uhrzeigersinn aufdrehen und so lange geöffnet lassen, bis nur noch Luft herausströmt.



### HINWEIS!

Ist das Gerät ölgeschmiert, darf das Kondenswasser nicht in die Umgebung abgelassen werden. Dieses muss gesondert entsorgt werden.

### 9.1.4 Ansaugfilter reinigen - monatlich

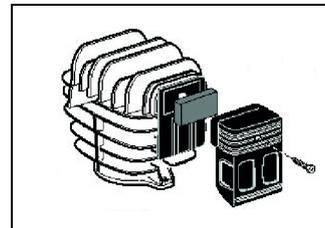


Abb. 7: Ansaugfilter reinigen

Abbildung 7 bezieht sich auf Modelle, die einen oder zwei Ansaugfilter besitzen, welche an der Seite des Kompressorkopfes montiert sind.

Schritt 1: Lösen Sie die Schraube, um den Filter zu öffnen.

Schritt 2: Waschen Sie das Schwammelement mit Wasser und Seife.

Schritt 3: Lassen Sie dieses vollkommen trocknen.

Schritt 4: Fügen Sie das Schwammelement wieder in den Filter ein. Achten Sie dabei auf einen korrekten Sitz.

Schritt 5: Verschließen Sie wieder den Filter mit der Schraube.



**HINWEIS!**

Den Kompressor niemals ohne Ansaugfilter betreiben. Das Einschleusen von Fremdkörpern oder Staub kann schwere Schäden an den innenliegenden Komponenten erzeugen. Alle zwei Ölwechsel muss das Filterelement ausgetauscht werden.

**9.1.5 Ölpegel kontrollieren, nachfüllen - monatlich**



**Tipps und Empfehlungen**

Zum Nachfüllen des Öls sollte der Kompressor warm sein.

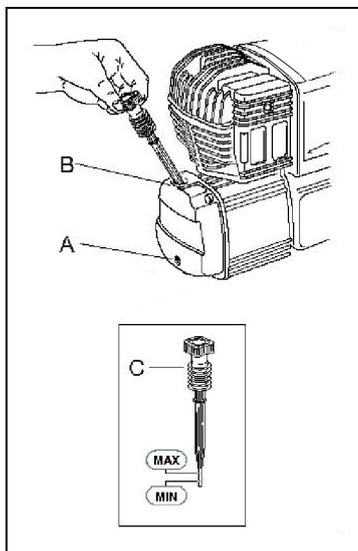


Abb. 8: Ölpegel kontrollieren und nachfüllen

Schritt 1: Ziehen Sie den Ölmesstab (C, Abb.8) heraus.

Schritt 2: Überprüfen Sie den Ölpegel, welcher zwischen der MIN- und MAX-Anzeige liegen sollte.

Schritt 3: Liegt der Ölpegel darunter, füllen Sie über den Einfüllstutzen (B, Abb. 8) Öl nach und stecken den Ölmesstab wieder in seine Öffnung zurück.



**HINWEIS!**

Verschiedene Ölarten niemals mischen!  
Qualitativ schlechte Öle haben keine geeigneten Schmiereigenschaften, die für die Kompressoren ausreichen würden. Am besten Aircraft Kompressoröl für Kolbenverdichter verwenden.

**9.1.6 Öl wechseln - alle 6 Monate**



**Tipps und Empfehlungen**

Zum Wechseln des Öls, sollte der Kompressor warm sein.

Schritt 1: Ziehen den Ölmesstab (C, Abb. 8) heraus.

Schritt 2: Halten Sie unter den Verschluss (A, Abb. 8) ein Ölauffangbehälter.

Schritt 3: Schrauben Sie den Verschluss (A, Abb. 8) auf und lassen das komplette Öl in den Ölauffangbehälter laufen.

Schritt 4: Danach schrauben Sie den Verschluss (A, Abb. 8) wieder ein.

Schritt 5: Befüllen Sie den Kompressor wieder mit Öl. Gehen Sie so vor, wie im vorherigen Kapitel „9.1.5 Ölpegel kontrollieren & nachfüllen“ beschrieben.



**HINWEIS!**

Das entnommene Öl ist gesondert zu entsorgen. Informationen darüber stellt der Schmierstoffhersteller.

**9.1.7 Rippenteile säubern - alle 6 Monate**



**Tipps und Empfehlungen**

Es wird empfohlen, die Rippenteile des Zylindergehäuses zu säubern. Dadurch kann die Kühlwirkung und infolgedessen eine höhere Leistung des Kompressors erzielt werden.

**9.1.8 Filterelement austauschen - jährlich**

Tauschen Sie jährlich den Filter aus.

### 9.1.9 Ventile kontrollieren, tauschen - alle 2 Jahre

Schritt 1: Kontrollieren und säubern Sie die Ansaug- und Zufuhrventile.

Schritt 2: Kontrollieren Sie das Rückschlagventil und tauschen Sie gegebenenfalls das Dichtelement (A, Abb. 9) aus.

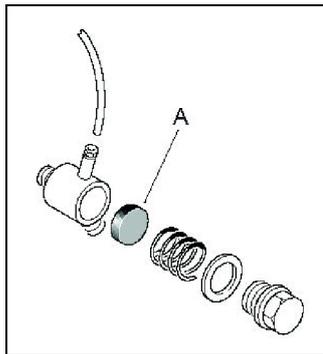


Abb. 9: Dichtelement im Rückschlagventil



#### Tipps und Empfehlungen

Es wird empfohlen, gleichzeitig auch die entsprechenden Dichtungen auszutauschen

## 9.2 Fehlersuche

Störung	Ursache	Abhilfe
Luftverlust am Ventil des Druckschalters bei stehendem Kompressor.	Nicht perfekt dichtendes Rückschlagventil.	Die im Behälter enthaltene Luft ablassen, den Verschluss des Rückschlagventils lösen und den Sitz und das Dichtelement säubern. Eventuell das Dichtelement austauschen.
Langandauernder Luftverlust am Ventil des Druckschalters bei laufendem Kompressor.	Bruch des Ventils beim Leerbetrieb.	Das Ventil austauschen.
Der Kompressor stoppt und läuft nicht mehr an.	Überhitzung des Motors - der Motorschutz setzt ein.  Wicklung geschmolzen.	Den Strom vom Druckschalter abnehmen und die Taste zum Wiedereinschalten drücken. Sich an einen Fachtechniker wenden.
Der Kompressor stoppt bei Erreichen des max. Druck und das Sicherheitsventils löst aus.	Irregulärer Betrieb oder Bruch des Druckschalters.	Sich an einen Fachtechniker wenden.
Der Kompressor lädt nicht und überhitzt sich zu stark.	Die Zylinderkopfdichtung oder das Ventil sind defekt.	Den Kompressor sofort stoppen und sich an einen Fachtechniker in wenden.
Der Kompressor läuft sehr laut und gibt rhythmisch metallische Schläge ab.	Die Lager haben sich eingefressen.	Den Kompressor sofort stoppen und sich an einen Fachtechniker wenden.

## 9.3 Instandsetzung/Reparatur

Reparaturen, die unter die Gewährleistung fallen, dürfen ausschließlich von Technikern durchgeführt werden, die von uns dazu autorisiert sind.

Verwenden Sie nur originale Ersatzteile.

## 10 Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten

Im Interesse der Umwelt ist dafür Sorge zu tragen, dass alle Bestandteile der Maschine nur über die vorgesehenen und zugelassenen Wege entsorgt werden.

### 10.1 Außer Betrieb nehmen

Ausgediente Geräte sind sofort fachgerecht außer Betrieb zu nehmen, um einen späteren Missbrauch und die Gefährdung der Umwelt oder von Personen zu vermeiden.

- Alle umweltgefährdenden Betriebsstoffe aus dem Alt-Gerät entsorgen.
- Die Maschine gegebenenfalls in handhabbare und verwertbare Baugruppen und Bestandteile demontieren.
- Die Maschinenkomponenten und Betriebsstoffe dem dafür vorgesehenen Entsorgungswegen zuführen.

### 10.2 Entsorgung von Schmierstoffen

Die Entsorgungshinweise für die verwendeten Schmierstoffe stellt der Schmierstoffhersteller zur Verfügung. Gegebenenfalls nach den produktspezifischen Datenblättern fragen.

## 11 Ersatzteile



### GEFAHR!

#### Verletzungsgefahr durch Verwendung falscher Ersatzteile!

Durch Verwendung falscher oder fehlerhafter Ersatzteile können Gefahren für den Bediener entstehen sowie Beschädigungen und Fehlfunktionen verursacht werden.

- Es sind ausschließlich Originalersatzteile des Herstellers oder vom Hersteller zugelassene Ersatzteile zu verwenden.
- Bei Unklarheiten ist stets der Hersteller zu kontaktieren.



### Tipps und Empfehlungen

Bei Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile erlischt die Herstellergarantie

## 11.1 Ersatzteilbestellungen

Die Ersatzteile können über den Vertragshändler oder direkt beim Hersteller bezogen werden. Die Kontaktdaten stehen im Kapitel 1.2 Kundenservice.

Folgende Eckdaten bei Anfragen oder bei der Ersatzteilbestellung angeben:

- Gerätetyp
- Artikelnummer
- Positionsnummer
- Baujahr
- Menge
- gewünschte Versandart (Post, Fracht, See, Luft, Express)
- Versandadresse

Ersatzteilbestellungen ohne oben angegebene Angaben können nicht berücksichtigt werden. Bei fehlender Angabe über die Versandart erfolgt der Versand nach Ermessen des Lieferanten.

Angaben zum Gerätetyp, Artikelnummer und Baujahr finden Sie auf dem Typenschild, welches am Kompressor angebracht ist.

### Beispiel

Es muss ein Luftfilter für den Verdichter MK 342 - 230V vom Kompressor COMPACT-AIR 341/24 PRO bestellt werden.

- Gerätetyp: **Verdichter MK 342 - 230V**
- Artikelnummer: **250 1316**
- Positionsnummer: **7**

Die Bestellnummer ist: **0-2501316-07**

Die Bestellnummer setzt sich zusammen aus der Artikelnummer und der Positionsnummer.

- Vor die Artikelnummer ist eine 0 zu schreiben.
- Vor die Positionsnummern 1 bis 9 ist ebenfalls eine 0 zu schreiben.

### Die Artikelnummern der drei Kompressoren und Verdichter

COMPACT-AIR 341/24 PRO: **200 5360**  
Verdichter MK 342 - 230 V: **250 1316**

COMPACT-AIR 321/24 PRO: **200 5352**  
Verdichter VKM 362 - 230 V: **250 1330**

COMPACT-AIR 321/24 OF PRO: **200 5354**  
Verdichter VKM 320 - 230 V ölfrei: **250 1340**

## 11.2 Ersatzteilzeichnungen

Nachfolgende Zeichnungen sollen Ihnen im Servicefall helfen, notwendige Ersatzteile zu identifizieren. Senden Sie gegebenenfalls eine Kopie der Teilezeichnung mit den gekennzeichneten Bauteilen an Ihren Vertragshändler.

### 11.2.1 Verdichter MK 342 - 230 V

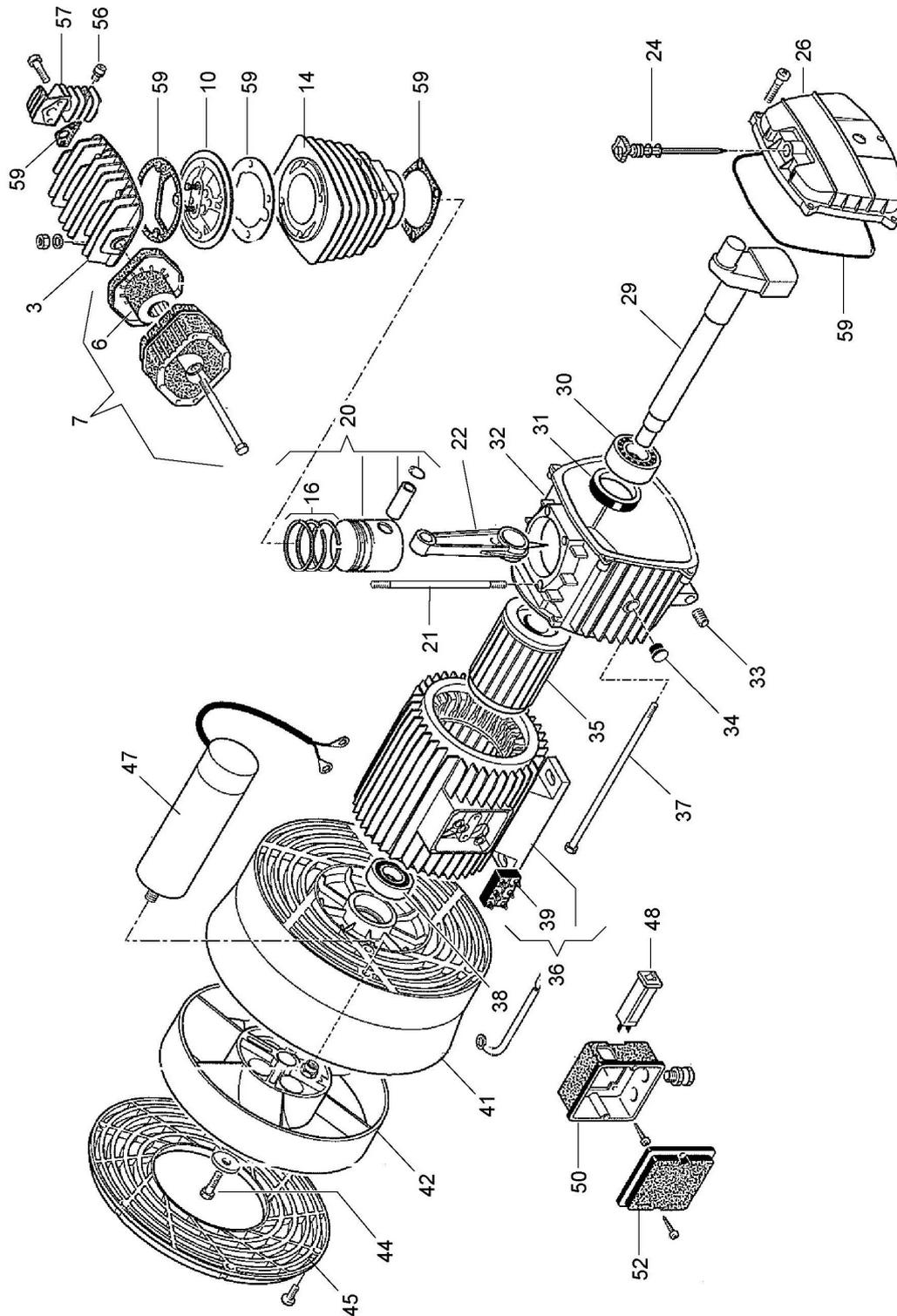


Abb. 10: Ersatzteile für den Verdichter MK 342 - 230 V vom COMPACT-AIR 341/24 PRO

11.2.2 Verdichter VKM 362 - 230 V

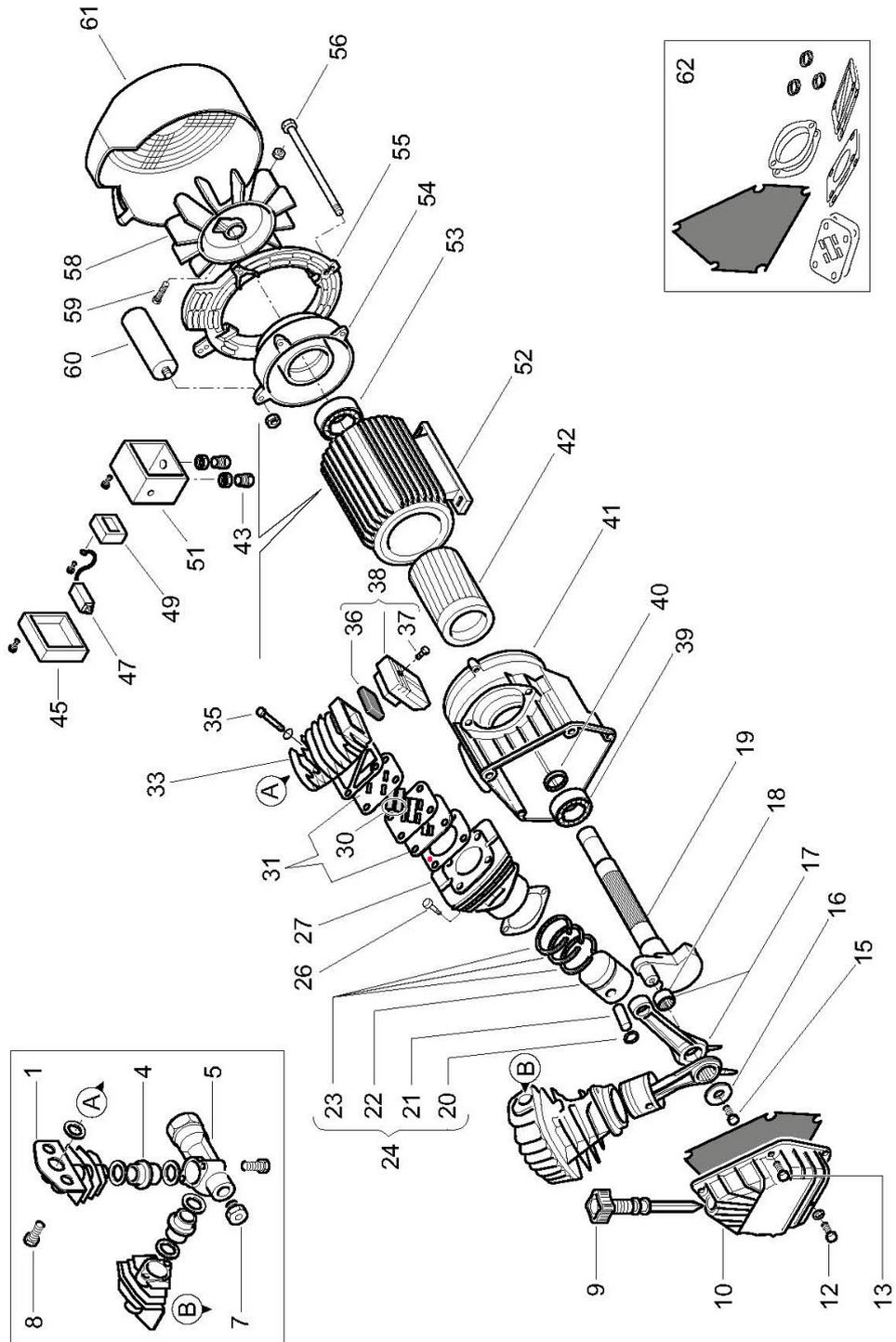


Abb. 11: Ersatzteile für den Verdichter VKM 362 - 230 V vom COMPACT-AIR 321/24 PRO

11.2.3 Verdichter VKM 320 - 230 V ölfrei

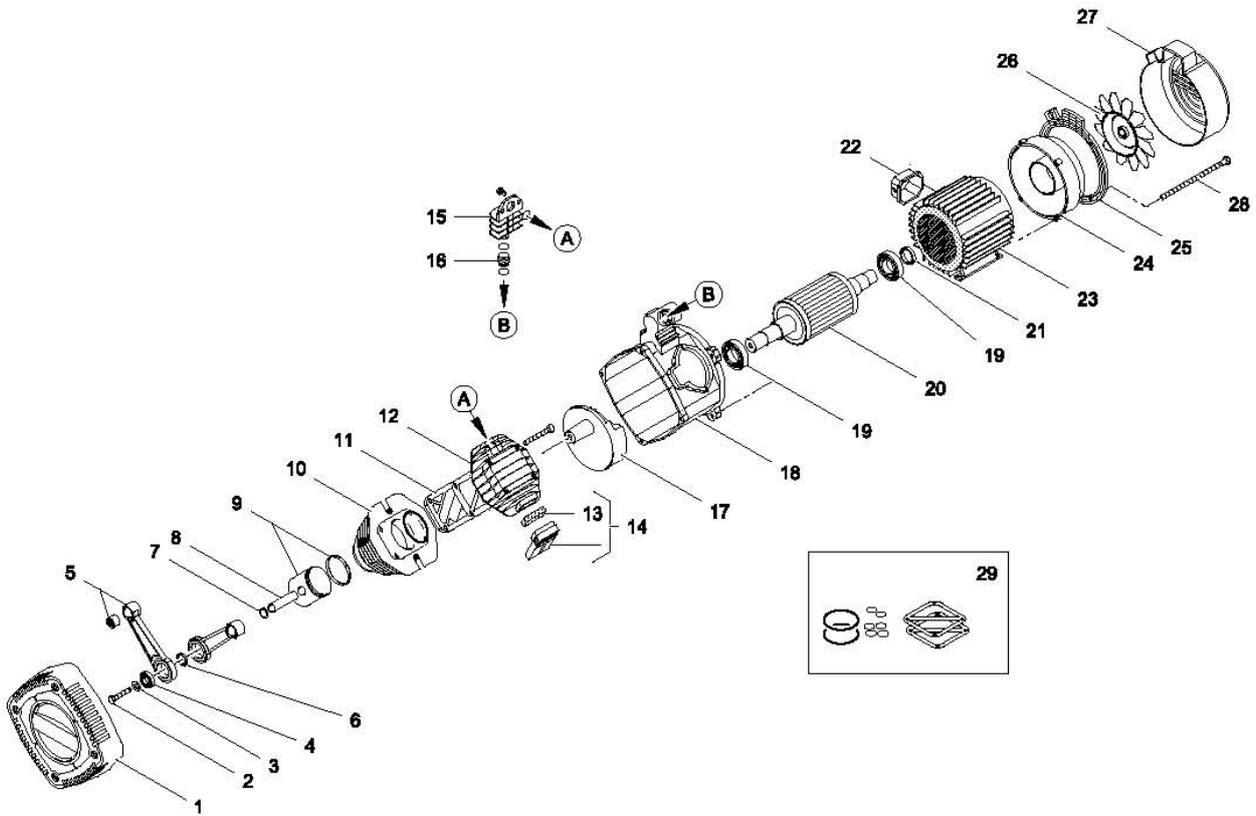


Abb. 12: Ersatzteile für den Verdichter VKM 320 - 230 V ölfrei vom COMPACT-AIR 321/24 OF PRO

## 12 EG-Konformitätserklärung

**Hersteller/Inverkehrbringer:** AIRCRAFT Kompressorenbau und Maschinenhandel GmbH  
Gewerbestraße Ost 6  
A-4921 Hohenzell

**Produktgruppe:** AIRCRAFT® Drucklufttechnik

**Bezeichnung der Maschine:** COMPACT AIR 341/24 PRO  
COMPACT AIR 321/24 PRO  
COMPACT AIR 321/24 OF PRO

**Maschinentyp:** Kompressor

**Seriennummer:** \_\_\_\_\_

**Baujahr:** 20\_\_\_\_\_

Allen einschlägigen Bestimmungen der oben genannten Richtlinie sowie der weiteren angewandten Richtlinien (nachfolgend) – einschließlich deren zum Zeitpunkt der Erklärung geltenden Änderungen entspricht.

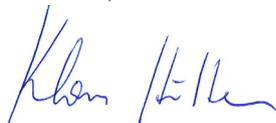
<b>Einschlägige EU-Richtlinien:</b>	2006/42/EG	Maschinenrichtlinie
	2006/95/EG	Niederspannungsrichtlinie
	2004/108/EG	EMV-Richtlinie
	2009/105/EG	Richtlinie über einfache Druckbehälter
	1997/23/EG	Druckgeräte richtlinie

### Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:

EN 55014-1:2006	Elektromagnetische Verträglichkeit – Anforderungen an Haushaltgeräte, Elektrowerkzeuge und ähnliche Elektrogeräte – Teil 1: Störaussendung
EN 55014-2:1997+A1:2001	Elektromagnetische Verträglichkeit Anforderungen an Haushaltsgeräte, Elektrowerkzeuge und ähnliche Elektrogeräte – Teil 2: Störfestigkeit
EN 61000-3-2:2006	Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) Teil 3-2: Grenzwerte – Grenzwerte für Oberschwingungsströme (Geräte-Eingangsstrom $\leq 16$ A je Leiter)
EN 61000-3-3:2008	Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) Teil 3-3: Grenzwerte – Begrenzung von Spannungsänderungen, Spannungsschwankungen und Flicker in öffentlichen Niederspannungs-Versorgungsnetzen für Geräte mit einem Bemessungsstrom $\leq 16$ A je Leiter, die keiner Sonderanschlussbedingung unterliegen.
EN 60335-1	Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke – Teil 1: Allgemeine Anforderungen
EN 60204-1	Sicherheit von Maschinen – Elektrische Ausrüstung von Maschinen – Teil 1: Allgemeine Anforderungen (IEC 60204-1:2005, modifiziert)
EN 1012-1	Kompressoren und Vakuumpumpen – Sicherheitsanforderungen – Teil 1: Kompressoren; Deutsche Fassung (EN 1012-1:2006)
EN ISO 12100-1:2003	Sicherheit von Maschinen – Grundbegriffe, allgemeine Gestaltungsleitsätze – Teil 1: Grundsätzliche Terminologie, Methodologie (ISO 12100-1:2003)
EN ISO 12100-2:2003	Sicherheit von Maschinen – Grundbegriffe, allgemeine Gestaltungsleitsätze – Teil 2: Technische Leitsätze (ISO 12100-2:2003)

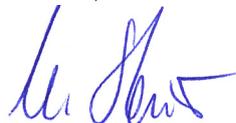
**Dokumentationsverantwortlicher:** Klaus Hütter, Gewerbestraße Ost 6, A-4921 Hohenzell

Hohenzell, 07.04.2011



Klaus Hütter  
Geschäftsführer

Hallstadt, 07.04.2011



Kilian Stürmer  
Geschäftsführer



